

Die Technische Universität Dresden (TUD) zählt als Exzellenzuniversität zu den leistungsstärksten Forschungseinrichtungen Deutschlands. 1828 gegründet, ist sie heute eine global bezogene, regional verankerte Spitzenuniversität, die innovative Beiträge zur Lösung weltweiter Herausforderungen leisten will. In Forschung und Lehre vereint sie Ingenieur- und Naturwissenschaften mit den Geistes- und Sozialwissenschaften und der Medizin. Diese bundesweit herausragende Vielfalt an Fächern ermöglicht der Universität, die Interdisziplinarität zu fördern und Wissenschaft in die Gesellschaft zu tragen. Die TUD versteht sich als moderne Arbeitgeberin und will allen Beschäftigten in Lehre, Forschung, Technik und Verwaltung attraktive Arbeitsbedingungen bieten und so auch ihre Potenziale fördern, entwickeln und einbinden. Die TUD steht für eine Universitätskultur, die geprägt ist von Weltoffenheit, Wertschätzung, Innovationsfreude und Partizipation. Sie begreift Diversität als kulturelle Selbstverständlichkeit und Qualitätskriterium einer Exzellenzuniversität. Entsprechend begrüßen wir alle Bewerber:innen, die sich mit ihrer Leistung und Persönlichkeit bei uns und mit uns für den Erfolg aller engagieren möchten.

Im Rahmen des Datenkompetenzzentrums Come2Data ist an der **Philosophischen Fakultät, Institut für Internationales Recht, Geistiges Eigentum und Technikrecht (IRGET)**, an der **Professur für Bürgerliches Recht, Immaterialgüterrecht, Medien- und Datenschutzrecht** zum **nächstmöglichen** Zeitpunkt eine Projektstelle als

wiss. Mitarbeiter:in (m/w/d)

(bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen E 13 TV-L)

zunächst bis 14.11.2026 (Beschäftigungsdauer gem. § 2 Abs. 2 WissZeitVG) zu besetzen. Eine Verlängerung/Entfristung der Stelle wird angestrebt. Die Universität ist eine zertifizierte familiengerechte Hochschule. Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf hat einen hohen Stellenwert. Die Stelle ist grundsätzlich auch für Teilzeitbeschäftigte geeignet. Bitte vermerken Sie diesen Wunsch in Ihrer Bewerbung.

Aufgaben: Mitarbeit im durch öffentliche Projektmittel geförderten Verbundprojekt Come2Data, in dessen Rahmen ein Datenkompetenzzentrum in Sachsen für ein umfassendes Ausbildungs- und Unterstützungsangebot für Forschende zu Kompetenzen für Datenintegration, Datenmanagement, Datenanalyse und Datenpublikation geschaffen werden soll. Sie wirken beim Aufbau einer zentralen Anlaufstelle für alle rechtlichen Anfragen zur Nutzung und Weitergabe von Forschungsdaten im wiss. Kontext mit. Zu Ihren Aufgaben zählen dabei insb. die Ausarbeitung eines Konzepts für die Umsetzung eines Legal Helpdesks; die Konzeption und Identifikation von Ressourcen, Rahmenbedingen sowie rechtlichen Fragestellungen und Fallkonstellationen sowie die Ausarbeitung von Informationsmaterialien und Weiterbildungen zu daten-, urheber-, arbeits-, dienst-, vertrags- und haftungsrechtlichen Fragestellungen. Außerhalb der Arbeitszeit besteht die Gelegenheit zur Promotion.

Voraussetzungen: Sie sind Jurist:in mit erstem und zweitem Staatsexamen. Wir erwarten ein ausgeprägtes Organisationstalent und Teamfähigkeit, Interesse an interdisziplinärer Arbeit und der selbstständigen Bearbeitung aktueller Fragestellungen, der Arbeit in einem interdisziplinären Team sowie Kommunikationsstärke. Kenntnisse und Berufserfahrung im Datenrecht und/oder im Recht des Geistigen Eigentums sind von Vorteil.

Wir bieten: eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem engagierten Team mit vielfältigen Möglichkeiten der persönlichen Weiterentwicklung sowie flexible Arbeitszeiten.

Für Rückfragen steht Ihnen Dr. Sven Hetmank (sven.hetmank@tu-dresden.de) gern zur Verfügung.

Die TUD strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen an und bittet diese deshalb ausdrücklich um deren Bewerbung. Die Universität ist eine zertifizierte familiengerechte Hochschule und verfügt über

einen Dual Career Service. Bewerbungen schwerbehinderter Menschen sind besonders willkommen. Bei gleicher Eignung werden diese oder ihnen Kraft SGB IX von Gesetzes wegen Gleichgestellte bevorzugt eingestellt.

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte mit den üblichen Unterlagen bis zum **23.02.2024** (es gilt der Poststempel der Zentralen Poststelle bzw. der Zeitstempel auf dem E-Mail-Server der TUD) bevorzugt über das SecureMail Portal der TUD <https://securemail.tu-dresden.de> in einem PDF-Dokument an office.lauber-roensberg@tu-dresden.de bzw. an: **TU Dresden, Philosophische Fakultät, Institut für Internationales Recht, Geistiges Eigentum und Technikrecht (IRGET), Professur für Bürgerliches Recht, Immaterialgüterrecht, Medien- und Datenschutzrecht, z. Hd. Frau Prof. Dr. Anne Lauber-Rönsberg, Helmholtzstr. 10, 01069 Dresden.** Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein. Vorstellungskosten werden nicht übernommen.

Hinweis zum Datenschutz: Welche Rechte Sie haben und zu welchem Zweck Ihre Daten verarbeitet werden sowie weitere Informationen zum Datenschutz haben wir auf der Webseite <https://tu-dresden.de/karriere/datenschutzhinweis> für Sie zur Verfügung gestellt.